

Kapellstrasse 1
5610 Wohlen
Telefon 056 619 92 05
Fax 056 619 91 80
Internet www.wohlen.ch

012

Einwohnerrat

5610 Wohlen AG

2. November 2009

Bericht 11174

zum Postulat 11163 betreffend direkte S-Bahnlinie Freiamt – Zürich – Freiamt

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

1. Ausgangslage

Am 18. August 2009 hat Adrian Riedi, Grüne Wohlen, im Zusammenhang mit Bericht 11140 und Postulat 10146 eine dringliche Motion eingereicht. Darin wurde der Gemeinderat ersucht, mit den entsprechenden Stellen Kontakt aufzunehmen und dem Einwohnerrat Bericht und Antrag zu stellen über folgendes Begehren:

„Direkte S-Bahnlinie Freiamt – Zürich – Freiamt

Mit Abschluss der Bauarbeiten der Strecke Lenzburg – Gexi und der Wiedereinführung des Halbstundentaktes Freiamt – Lenzburg per Fahrplanwechsel Dezember 2010 ist folgende Verbindung zu realisieren:

Verlängerung der S-Bahnlinie 3, Wetzikon – Effretikon – Zürich Stadelhofen – Zürich HB – Zürich Altstetten – Dietikon, Ankunft in Dietikon stündlich zur Minute 44, nach Othmarsingen – Wohlen – Muri (AG) und umgekehrt Verlängerung von Muri (AG) nach Wohlen – Othmarsingen – Dietikon für Abfahrt ab Dietikon stündlich zur Minute 15, nach Zürich Altstetten – Zürich HB – Zürich Stadelhofen – Effretikon – Wetzikon.“

2. Ziele

Der Vorstoss wurde wie folgt begründet:

„Da das Freiamt zur Agglomeration von Zürich gezählt werden darf, ist es umso wichtiger, Pendlern und Reisenden möglichst rasch einen verbesserten, attraktiveren öffentlichen Verkehr anzubieten. Mit erwähnter Verlängerung der S-Bahnlinie könnte das Frei-

amt von einer stündlichen Direktverbindung Freiamt – Othmarsingen – Dietikon – Zürich Altstetten/Hardbrücke/Stadelhofen/Stettbach profitieren. Im Hinblick auf eine Attraktivitätssteigerung des Wohnraums Freiamt eine gute, sinnvolle und nötige Investition.“

3. Vorgehen

Der Einwohnerrat hat an seiner Sitzung vom 24. August 2009 Dringlichkeit beschlossen und den Vorstoss als Postulat überwiesen.

Der Gemeinderat hat umgehend gehandelt und das Begehren dem Vorsteher des Departements Bau, Verkehr und Umwelt, Regierungsrat Peter C. Beyeler, mit Schreiben vom 31. August 2009 übermittelt.

4. Ergebnis

Regierungsrat Peter C. Beyeler schrieb mit Brief vom 24. September 2009 dem Gemeinderat Wohlen folgendes:

„Die Gemeinde Wohlen und das Freiamt profitieren ab Dezember 2010 von sehr guten ÖV-Verbindungen im Halbstundentakt nach Lenzburg (–Aarau) und Rotkreuz und von attraktivem FLIRT-Rollmaterial. In Lenzburg und Rotkreuz können optimale Umsteigeverbindungen auf die S-Bahnen, auf die Stadtbahn Zug sowie auf den Fernverkehr nach Zürich, Aarau – Basel, Zug – Zürich und Luzern angeboten werden. Die in der Spitzenzeit bestehenden schnellen Verbindungen mit direkten S-Bahnzügen Freiamt – Limmattal – Zürich werden unverändert beibehalten.

Die S-Bahnlinie S3 kann vorläufig nicht halbstündlich von Dietikon via Heitersberglinie in den Aargau weitergeführt werden, da die Kapazitäten der Strecke Dietikon – Mellingen Heitersberg – Othmarsingen (– Aarau/Freiamt) ausgeschöpft sind. Neben der S3 fahren auf der Heitersberglinie jede Stunde mindestens elf Fernverkehrszüge und bis zu sechs Güterzüge pro Richtung.

Das Departement Bau, Verkehr und Umwelt plant gemeinsam mit den SBB und dem Kanton Zürich das grenzüberschreitende S-Bahnangebot im Zusammenhang mit der 4. Teilergänzung des Zürcher S-Bahnnetzes zu verbessern. Die Direktzüge aus dem Unteren Aaretal und aus dem Freiamt nach Zürich sollen im Dezember 2015 durch eine neue S-Bahnlinie S19 abgelöst werden. Die S19 fährt dabei durch den neuen Tiefbahnhof in Zürich weiter nach Zürich Oerlikon – Effretikon. Die S19 aus dem Freiamt kann dabei wegen den oben erwähnten Kapazitätsengpässen auf der Heitersberglinie nur in den Spitzenzeiten und nur stündlich verkehren.

Es ist vorgesehen am morgen drei und am Abend vier S-Bahnzüge mit Doppelstockkomposition ins Freiamt zu führen. Die SBB prüft zurzeit, welche Infrastrukturausbauten in Othmarsingen und Muri dazu nötig sind. Sobald die Vorprojekte zu den Ausbauten vorliegen und der Kostenteiler ausgehandelt ist, werden wir dem Grossen Rat eine Kreditbotschaft vorlegen.

Das Angebot der S3 durch den Heitersbergtunnel kann erst nach Inbetriebnahme der Neubaustrecke Chestenberg (Rapperswil – Mellingen Heitersberg) ausgebaut werden. Gemäss unserer Planung wird die S3 dann im Halbstundentakt nach Aarau fahren und auf der wichtigen Verbindung Aarau – Mellingen Heitersberg – Limmattal – Zürich die dringend nötigen Verbesserungen bringen. Inwieweit auch das Angebot ins Freiamt verbessert werden kann, zum Beispiel mit Trennen bzw. Vereinen von S3 Kompositionen in Othmarsingen, wird Gegenstand zukünftiger Abklärungen sein.

Wir bitten Sie um Unterstützung für unsere S19-Ausbaupläne und danken Ihnen für Ihr Interesse an der Weiterentwicklung des öffentlichen Verkehrs.“

5. Stellungnahme des Gemeinderates

Der Gemeinderat Wohlen nimmt den vorliegenden Brief des Vorstehers des Departement Bau, Verkehr und Umwelt zur Kenntnis. Darin kommt zum Ausdruck, dass scheinbar auf Grund von Kapazitätsengpässen eine direkte S-Bahnlinie Freiamt – Zürich – Freiamt kurzfristig nicht realisierbar ist. Der Gemeinderat ist mit dem Postulant einig, dass die öV-Anbindungen zur Agglomeration Wohlen ungenügend sind. Darum will er die Forderungen nach schlankeren öV-Verbindungen verstärkt angehen. Er hat im Finanzplan 2009 – 2013 folgende Indikatoren definiert:

- Durchgehender ¼ Std. Takt nach Aarau und Zug. Kein Umsteigen.
- Durchgehender ½ Std. Takt in die Zentren Zürich, Bern, Basel, Luzern. Maximal ein Umsteigeprozess. Reisezeiten nach Zürich sollen weniger als 40 Min., nach Luzern weniger als 45 Min., nach Basel und Bern weniger als 65 Min. betragen.
- Ab NEAT – Fahrplanwechsel soll ein stündlicher Schnellzughalt zwischen Basel und Chiasso erfolgen.

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass die konsequente Forderung nach Verbindungen in die grossen Zentren die effektivere Forderung zur Verbesserung der öV-Anbindung darstellt. Selbstverständlich wird auch die sekundäre Lösung für den Nahverkehr mit einer direkten S-Bahn Richtung Zürich weiterverfolgt. Zusammen mit den drei Freiamter Regionalplanungsverbänden wird der Gemeinderat beim Kanton alles daran setzen, dass die Situation für den öffentlichen Verkehr für Wohlen und Freiamt verbessert wird. Dabei hofft der Gemeinderat natürlich auch auf die flankierende Unterstützung der Grossrätinnen und Grossräte der Bezirke Bremgarten und Muri.

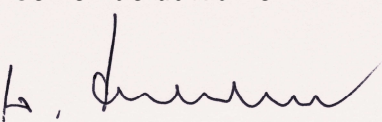
6. Antrag

Der Gemeinderat stellt Ihnen, sehr geehrte Damen und Herren, folgenden Antrag:

Der vorliegende Bericht des Gemeinderates sei zur Kenntnis zu nehmen und das Postulat 11163 betreffend direkte S-Bahnlinie Freiamt – Zürich – Freiamt als erledigt zu erklären.

Freundliche Grüsse

Gemeinderat Wohlen



Walter Dubler
Gemeindeammann



Peter Hartmann
Gemeindeschreiber

Geht an

- Einwohnerrat
- Gemeinderat
- Regionalplanungsverband Unteres Bünzthal
- Regionalplanungsverband Oberes Freiamt
- Regionalplanungsverband Mutschellen-Reusstal-Kelleramt
- Medien
- Christina Spoerry, Leiterin Abteilung Verkehr, Departement Bau, Verkehr und Umwelt
- Fredy Zobrist, Leiter Arbeitsgruppe OeV der drei Freiamter Regionalplanungsverbände
- SBB AG, Bahnhof Wohlen, 5610 Wohlen
- Grossrätinnen und Grossräte der Bezirke Bremgarten und Muri (per E-Mail)